



Verein der Rollstuhlfahrer
und Ihrer Freunde e. V.
Würzburg

Verein der Rollstuhlfahrer, Henlestr. 2c, 97074 Würzburg

An alle Mitglieder des Vereins

Geschäftsstelle
Henlestraße 2c · 97074 Würzburg
Telefon 0931 783911
Telefax 0931 2051581
Mail info@vdr-wuerzburg.de
www.vdr-wuerzburg.de

Infopost November 2014

Liebe Mitglieder, Angehörige und Freunde unseres Vereines,

Zu der diesjährigen **Weihnachtsfeier am SAMSTAG 13.12.2014**
im Pfarrzentrum St. Josef, Grombühl
um 14.00 Uhr



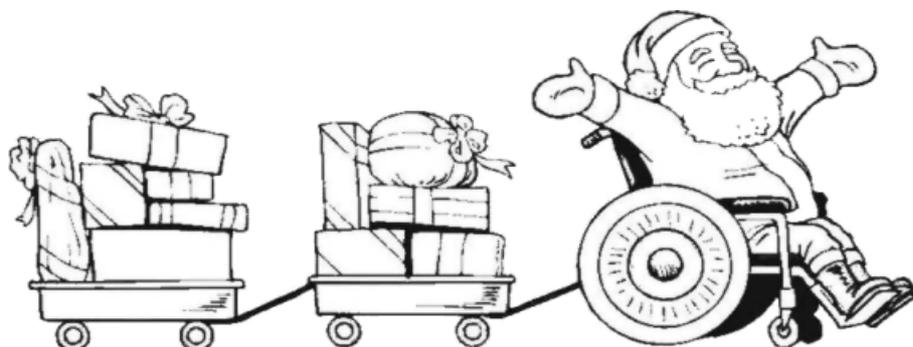
laden wir euch recht herzlich ein. Denkt bitte daran euren Fahrdienst zu bestellen.

Für Kaffee, Gebäck und Getränke ist gesorgt. Außerdem bieten wir dieses Jahr auch wieder eine **Tombola** mit vielen Gewinnmöglichkeiten an. .. Jedes Los gewinnt!

→Tombola Spenden können noch bis Anfang Dezember bei Diana Gräf abgegeben werden ←

Hoffentlich sehen wir uns auch alle gesund im neuen Jahr **am Freitag den 16.01.2015 um 19.11 Uhr** zu unserer **alljährlichen Faschingsveranstaltung** im PGZ HeiligKreuz in der Zellerau wieder.

**Die Vorstandschaft wünscht jetzt schon
frohe Weihnachten
und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2015**



Inhalt der Infopost

Einladung Weihnachtsfeier	1
Neuer Vorstand	2
Einladung RolliFasching	3
Berichte Sport	4
Termine, NoLimits	5
Infos Rolli-parken	6

Impressum:

Herausgeber:
Verein der Rollstuhlfahrer
und Ihrer Freunde
Henlestr. 2c,
97074 Würzburg

Unsere neue Vorstandschaft

In der diesjährigen Jahreshauptversammlung wurden turnusgemäß Neuwahlen durchgeführt. Unsere Vorstandschaft setzt sich nun wie folgt zusammen:



Hinten (vl): Sportwart: Herman Gabel; Vertretung BRK: Petra Weiß; Schatzmeister: Diana Gräf; Beisitzer: Julia Christoffer; *1. Vorsitzender:* Konstantin Gräf; *Vorne (vl)* *2. Vorsitzender:* Lothar Fiederling; Beisitzer: Gerd Herold; Beisitzer: Julian Wendel; Kassenprüfer: Imants Lasmanis und Carolin Amling; *2. Vorsitzende:* Renate Müller; Schriftführerin: Renate Benkert

NACHRUF

Wir trauern um unser Gründungsmitglied, Ehrenmitglied und langjährigen Vorsitzenden

Ludwig Fabian

Wir werden sein Andenken in Ehren halten.

Im Februar 2014

Verein der Rollstuhlfahrer und ihre Freunde e.V., Würzburg



**Sparkasse
Mainfranken Würzburg**

Gut für Mainfranken



Rolli Rollau

Am 11.11. war es soweit
Es begann die fröhliche Narrenzeit.
Das wollen wir feiern, gar zünftig mit Euch,
drum zie-het an, euer lustigstes Zeuch!

Die Fete steigt am 16. ersten,
und wer net kann, der kommt halt net.!
Der Spaß geht los um 19 Uhr 11,
und wer zu spät kommt, kann ma' net helf ☺

Der Saal ist bestellt, ihr wisst es, genau;
Im Pfarrgemeindezentrum, Hl. Kreuz, in der Zellerau.
Jetzt sagen wir servus, tschüß und tschau,
wir werden uns sehn mit Rolli-Rollau!

16.01.2015

Saal-Öffnung: 18.30 Uhr

Pfarrgemeindezentrum Hl. Kreuz

Hartmannstraße 29

97082 Würzburg



Neues vom Sport

Rollstuhl-Sport-Gruppe Würzburg
im Verein der Rollstuhlfahrer und ihre Freunde e.V. Würzburg

Rollstuhlbasketball

Spieltag der „Oberliga-Süd“ am
30.11.2014
Kürnach
Höllberghalle
Am Trieb, 97273 Kürnach

10.00 Uhr Würzburg - Ellwangen
12.00 Uhr Ellwangen - Augsburg
14.00 Uhr Würzburg - Augsburg



Lofric
MEYRA active
Blutspendedienst des Bayerischen Roten Kreuzes
Orthopädietechnik - Sanitätshaus
Rehabilitationstechnik
Scheder

Nach dem in der letzten Saison unser Center uns leider verlassen hat, hält sich unsere Mannschaft in der Oberliga im guten Mittelfeld.

Ergebnisübersicht für die Oberliga Süd

Tabelle

Team	Pkte	Körbe	+/-	Sp
1. BVS Weiden	8 : 0	271 : 128	143	4
2. PSC Pforzheim	6 : 2	239 : 166	73	4
3. BVSV Donauwörth 2	6 : 4	229 : 230	-1	5
4. VdR Würzburg	2 : 2	63 : 93	-30	2
5. SGK Rolling Chocolate 2	0 : 0	0 : 0	0	0
6. AugXburg Basketz	0 : 6	117 : 167	-50	3
7. TSV Ellwangen	4 : 4	213 : 206	7	4
8. BVSV Schweinfurt	0 : 8	139 : 281	-142	4

Nach dem 30.11.2014 ist noch ein weiterer Heimspieltag am

07.02.2014. Hier spielen wir gegen Pforzheim und Ellwangen

Nach Abstieg in die 2. Liga: Ballbusters stabil im Mittelfeld

ERH BUNDESLIGA

2. ERH-Bundesliga - Tabelle

Platz	Mannschaft	Spiele	G	U	V	Tore
1.	Rolli-Teufel Ludwigshafen	4	3	1	0	31 : 14
3.	Hurricanes Bochum	4	3	1	0	19 : 6
2.	Ballbusters Würzburg	4	2	0	2	15 : 17
4.	Flashboy Runners Neuwied	4	1	0	3	17 : 17
5.	Rocky Rolling Wheels Berlin	4	0	0	4	6 : 34



...weiter unter www.ballbusters.de

TERMINE TERMINE TERMINE TERMINE TERMINE

- So 30.11.2014** **RBB Heimspiel, Höllberghalle, Kürnach**
- Sa 13.12.2014** **Roli-Weihnachtsfeier im PGZ St. Josef,
Grombühl**
- Fr 16.01.2014** **Rolli-Rollau – Faschingsveranstaltung PGZ
Heiligkreuz, Hartmannstr. Zellerau, Würzburg**
- Sa 09.04.2015** **NoLimits – Inklusionssport zum Anfassen
Sportzentrum, Hubland, Würzburg**

Kleinanzeigen:

Biete:

MOTOMED kostenfrei ab zu geben, gut erhalten. Auf Wunsch bringe ich es auch bei ihnen vorbei

Michael Götz, michael.e.goetz@web.de mobil: 0170/61 64 643

NETZWERK INKLUSIONSSPORT MAINFRANKEN NO LIMITS! GEGRÜNDET



Am 27.11.14 wurde im Uni-Sportzentrum das Netzwerk Inklusionssport Mainfranken, dem unser Verein auch beigetreten ist, gegründet. Mitglieder sind die Organisationen, die in der Region den Behindertensport verkörpern: Vitalsportverein VSV Würzburg (Blindenfußball), Sportstiftung Thomas Lurz-Dieter Schneider, Olympia-Fechtzentrum TBB, Uni-Sportzentrum mit Kontaktstelle für Studierende mit Behinderung, Verein der Rollstuhlfahrer und ihrer Freunde e.V..

Unterstützt wird das Ganze von Stadt Würzburg, Fachbereich Sport und Servicestelle Sport des Landratsamtes. Ziel des Netzwerkes ist es, das Bewusstsein für die Teilhabe von Menschen mit Behinderung zu schärfen, Sport als Medium für die Begegnung von Mensch mit und ohne Behinderung zu nutzen, Barrierefreiheit, vor allem in den Köpfen zu erzeugen und alle zwei Jahre ein großes Mitmachsportfest auszurichten. Bitte schon einmal den Samstag 09.Mai 2015 vormerken. Weitere Informationen folgen .

Autor: Hermann Gabel

Wussten Sie schon?

Blauer Parkausweis gilt europaweit

– allerdings in jedem EU-Land unterschiedlich

Letzten Sommer verbrachte ich meinen Urlaub an der holländischen Nordsee. Holland präsentierte sich als sehr rollstuhlfreundlich. Umso mehr war ich überrascht, dass ich, nach einem schönen Tag am Meer in Scheveningen, einen Strafzettel in Höhe von 58,60 Euro (Parkschein 2,60 Euro, Strafe 56 Euro) an der Windschutzscheibe meines Autos vorfand. Was war passiert?



Die ausgewiesenen Behindertenparkplätze waren alle besetzt. So hatte ich mich entschieden, auf einem Parkplatz zu halten, für den grundsätzlich ein Parkschein zu lösen ist. Da in Deutschland in dieser Situation kein Parkschein benötigt wird, und ich davon ausging, dass mein blauer Parkausweis EU-weit gleichermaßen gilt, habe ich keinen Parkschein gezogen. Das war der Fehler!

Der blaue Parkausweis erlaubt in Deutschland:

- auf den mit Zusatzschild „Rollstuhlfahrersymbol“ besonders gekennzeichneten Parkplätzen (sogenannten Behindertenparkplätzen) zu parken,
- bis zu drei Stunden an Stellen zu parken, an denen das eingeschränkte Halteverbot angeordnet ist,
- im Bereich eines Zonenhalteverbots die zugelassene Parkdauer zu überschreiten,
- an Stellen, an denen Parken erlaubt ist, jedoch durch ein Zusatzschild eine Begrenzung der Parkzeit angeordnet ist, über die zugelassene Zeit hinaus zu parken,
- eine längere Parkzeit für bestimmte Halteverbotsstrecken zu nutzen. Die Ankunftszeit muss sich aus der Einstellung auf einer Parkscheibe ergeben,
- in Fußgängerbereichen, in denen das Be- und Entladen für bestimmte Zeiten freigegeben ist, während der Ladezeiten zu parken,
- auf Parkplätzen für Anwohner bis zu drei Stunden zu parken,

- an Parkuhren und Parkscheinautomaten ohne Gebühr und zeitliche Begrenzung zu parken,
- auf gekennzeichneten Bus- und Sonderfahrstreifen in Berlin während der durch Zusatzschild ausgewiesenen Ladezeit bis zu drei Stunden zu parken. Die Ankunftszeit muss sich aus der Einstellung einer Parkscheibe ergeben,
- in Bereichen, in denen das absolute Halteverbot mit Zusatzzeichen: „Be- und Entladen, Ein- und Aussteigen frei“ angeordnet ist, bis zu drei Stunden zu parken. Die Ankunftszeit muss sich aus der Einstellung einer Parkscheibe ergeben,
- in ausgewiesenen verkehrsberuhigten Bereichen außerhalb der markierten Parkstände – soweit der übrige Verkehr, insbesondere der fließende Verkehr, nicht unverhältnismäßig beeinträchtigt wird – zu parken, sofern in zumutbarer Entfernung keine andere Parkmöglichkeit besteht.

Für mich war klar, dass diese Regelungen dank des EU-Ausweises auch europaweit gelten. Aber leider ist dem nicht so. Der seit 1. Januar 2011 gültige blaue EU-Ausweis gilt zwar europaweit, die einzelnen EU-Länder regeln den jeweiligen Umfang der Parkerleichterungen allerdings unterschiedlich. Wenn man genau hinschaut, wird man darauf auch auf der Rückseite des blauen Parkausweises hingewiesen. Die Europäische Kommission hat eine 40-seitige Broschüre herausgegeben, die sich im Internet unter www.eu-verbraucher.de/de/verbraucherthemen/automobil-in-der-eu/autofahren-in-der-eu/eu-parkausweis herunterladen lässt. In der Einleitung heißt es: „Bevor Sie in andere Länder reisen, machen Sie sich mit den geltenden Bestimmungen des Landes vertraut. In einigen Fällen werden Sie vor Ort weitere Informationen einholen müssen.“ Letzteres ist aber gar nicht so einfach. Ich hatte in Scheveningen die Polizei gefragt, ob ich einen Parkschein lösen muss. Die Polizisten verneinten dies. Leider habe ich nicht nach deren Namen gefragt, um diese Fehlinformation in einem Widerspruch gegen den Strafzettel anführen zu können.

Aus meiner Sicht ist das von der EU-Kommission im Zusammenhang mit der Einführung des EU-Parkausweises erklärte Ziel, dass sich Menschen mit Behinderung unkomplizierter im Ausland bewegen können, nicht erreicht.

Dr. Anne Moog